

Pressemitteilung

Der Hafen Cuxhaven ist um 8,5 Hektar gewachsen

Infrastruktur am neuen Liegeplatz fertig gestellt

Cuxhaven | 20. Dezember 2017

Konzentriert, reibungslos und unfallfrei: So fassen die Projektbeteiligten den Bauverlauf am neuen Liegeplatz 4 in Cuxhaven zusammen. Insgesamt nur 18 Monate hat die Hafengesellschaft Niedersachsen Ports gebraucht, um die Infrastruktur für das Hafenableich zu errichten. Nunmehr wird der künftigen Betreiber Cuxport mit den Arbeiten zur Suprastruktur beginnen können. Im Wesentlichen ist das die Befestigung der Sandflächen. Geplant ist, den komplett fertigen Liegeplatz im 2. Quartal 2018 in Betrieb zu nehmen.

In der Vergangenheit war die bestehende Betriebsfläche für den Umschlag und die Lagerung von Fahrzeugen, Containern, Schwergut- und Projektladung sowie diverser Stahl- und Forstprodukte mehrfach ausgelastet gewesen. Daher wurden weitere Hafenableichkapazitäten erforderlich.

In der Verlängerung der bestehenden Mehrzweck-Umschlaganlage in Cuxhaven, den sogenannten Liegeplätzen 1-3, hat Niedersachsen Ports einen weiteren 240 Meter langer Liegeplatz sowie nachgelagerte Kaiflächen für Verkehr und Umschlagsbetrieb geschaffen. Insgesamt werden 36 Millionen Euro für die Infrastruktur investiert.

Die Baumaßnahme wurde europaweit ausgeschrieben. Den Auftrag erhalten hat eine Bietergemeinschaft bestehend aus den Firmen bilfinger Marine & Offshore Systems, Hamburg, Tiefbau Unterweser, Oldenburg sowie Nordsee Naßbagger- und Tiefbau GmbH, Bremen. Der Prüfstatiker für die Errichtung dieser Anlage war das Büro KSF aus Bremerhaven, das Bodengutachten sowie die baugrundtechnische Beratung erfolgte durch das Büro Steinfeld und Partner aus Hamburg. Alle anderen Leistungen der Ausschreibung sowie der Bauleitung wurde durch die Niedersachsen Ports selbst erbracht.

Ihr Kontakt zu uns:

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG
Hindenburgstraße 26 – 30 | 26122 Oldenburg
T +49 (0) 441 35 020-310 | F +49 (0) 441 35 020-999
info@nports.de | www.nports.de

Niedersachsen Ports ist Eigentümer und Betreiber von fünf Seehäfen, sieben Inselversorgungshäfen und drei Regionalhäfen an der deutschen Nordseeküste. Sitz der Gesellschaft ist Oldenburg. Mit den Niederlassungen in Brake, Cuxhaven mit Außenstelle in Stade, Emden und Wilhelmshaven managt Niedersachsen Ports die Hafeninfrastruktur in den großen Seehäfen des Landes Niedersachsen. Die Niederlassung Norden betreibt zudem die Versorgungshäfen für die Ostfriesischen Inseln. Somit bietet Niedersachsen Ports eine Vielzahl von Hafenstandorten aus einer Hand.